

- Essenz:** Liebliche Kinder, um euch von den Vergehen dieses Lebens zu erleichtern, sagt dem Vater die Wahrheit und verbrennt eure negativen Sanskars der Vergangenheit im Yogafeuer.
- Frage:** Welches einzige Anliegen solltet ihr haben, um Gottes Helfer zu werden?
- Antwort:** Für uns gilt, auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben und ganz bestimmt rein zu werden. Habt das Anliegen, rein zu werden! Das ist das Hauptfach. Die Kinder, die rein werden, können Helfer des Vaters werden. Was kann der Vater allein denn tun? Kinder, reinigt mit eurer eigenen Yogakraft die Welt und etabliert das reine Königreich, indem ihr Shrimat befolgt. Reinigt zuerst euch selbst.

Om Shanti. Ihr versteht gewiss, dass ihr Baba trifft, um euch zu erfrischen. Wenn ihr die Center in eurem Wohnort besucht, denkt ihr nicht auf diese Weise darüber. Kinder, ihr wisst, dass Baba in Madhuban ist. Seine Murli wird für euch gesprochen. Ihr versteht, dass ihr in Madhuban seid, um der Murli zuzuhören. Die Menschen haben die Murli mit Krishna in Verbindung gebracht. Die Murli hat aber nicht diese andere Bedeutung. Kinder, ihr habt jetzt alles sehr gut verstanden. Der Vater hat es euch erklärt und ihr seid auch der Meinung, dass ihr vorher völlig „bewusstlos“ wart. Sonst hat niemand ein solches Selbstverständnis. Wenn die Kinder hierherkommen, sind sie überzeugt: „Wir sind in der Tat völlig bewusstlos geworden.“ Im Goldenen Zeitalter wart ihr die weisen Meister der Welt. Narren können das nicht werden. Lakshmi und Narayan waren die Meister der Welt und darum werden sie auf dem Weg der Anbetung verehrt. Leblose Denkmäler können nicht sprechen. Die Menschen beten Shiv Baba an, aber sagt Er irgendetwas? Shiv Baba kommt nur einmal und spricht. Diejenigen, die Ihn anbeten, wissen nicht, dass Er der Vater ist und das Wissen spricht. Sie glauben, dass Krishna die Flöte (Murli) gespielt habe. Sie kennen die Aufgabe desjenigen, den sie anbeten, überhaupt nicht. Deshalb ist Anbetung fruchtlos, bis der Vater kommt. Von euch Kindern haben nur einige wenige die Veden und Schriften studiert. Der Eine Wahre Vater unterrichtet euch jetzt. Ihr versteht wirklich, dass derjenige, der euch die Wahrheit lehrt, der Eine Vater ist. Der Vater wird „die Wahrheit“ genannt. Er erzählt euch die wahre Geschichte, wie sich ein gewöhnlicher Mensch in Narayan verwandelt. Die Bedeutung ist großartig. Der Wahre Vater kommt, aber wenn ihr von einem gewöhnlichen Menschen dann ein Wesen wie Narayan werden wollt, dann muss Er doch ganz bestimmt auch das Goldene Zeitalter gründen, nicht wahr? Es ist keine alte, eisenzeitalterliche Welt, die erschaffen wird. In der Zeit, wenn sie der Geschichte zuhören, wird sich niemand bewusst sein, dass sie selbst von einem gewöhnlichen Menschen zu Narayan werden. Um euch von einem gewöhnlichen Menschen in Narayan zu verwandeln, wird euch jetzt Raja Yoga gelehrt. Das ist überhaupt nichts Neues. Der Vater sagt: Ich komme und erkläre euch in jedem Kreislauf. Wie könnte Ich denn in jedem Zeitalter kommen? Ihr könnt euren Mitmenschen Brahmas Foto zeigen und erklären, dass er der „Wagen“ ist. Dies ist von vielen Leben sein letztes unreines Leben und jetzt wird er rein. Auch wir werden rein. Niemand kann ohne Yogakraft rein werden. Ihr könnt nicht von den negativen Sanskars freigesprochen werden und niemand kann durch Baden im Ganges rein werden. Dies ist Yogafeuer. Wasser löscht das Feuer. Wasser ist also kein Feuer, durch das die Vergehen getilgt werden können. Brahma hatte die meisten Gurus und er hat auch sehr viele Schriften studiert. Er war in diesem Leben wie ein Schriftgelehrter, aber es gab dadurch keine Wohltat. Die Menschen werden auf diese Weise keine reinen und wohl tätigen Seelen; sie machen einfach immer mehr Fehler. Der Vater hat erklärt: Denjenigen unter

euch, die sich selbst als Seine Kinder betrachten, können Baba von den Fehlern berichten, die ihr begangen habt. Baba ist jetzt persönlich vor euch und auf diese Weise wird die Last der Vergehen leicht werden. Ihr werdet in diesem Leben leicht werden. Setzt euch dann auch dafür ein, die Last vieler Leben zu entfernen, die auf euren Schultern ruht. Der Vater erklärt euch Yoga. Nur durch Yoga werden die negativen Sanskars entfernt und nur in dieser Zeit hört ihr diese Dinge. Niemand wird im Goldenen Zeitalter ein Wort darüber verlieren. Das gesamte Drama ist vorherbestimmt und die Szenen verwandeln sich Sekunde für Sekunde. Eine Sekunde kann nicht genauso wie die nächste sein. Eure Lebensdauer nimmt auch Sekunde für Sekunde ständig ab. Jetzt bringt ihr diesen Prozess der Verkürzung eurer Lebensdauer zum Stillstand und vergrößert eure Lebensspanne durch Yoga. Kinder, verlängert durch Yogakraft euer Leben. Baba betont den Wert des Yogas sehr, aber einige verstehen überhaupt nichts. Sie sagen: „Baba, ich vergesse Dich.“ Deshalb sagt Baba: Yoga ist nichts anderes als die Pilgerreise der Erinnerung. Indem ihr euch an den Vater erinnert, werden sich eure Vergehen auflösen. Eure letzten Gedanken werden euch zu eurer Bestimmung führen. Dazu gibt es auch ein Beispiel. Ein Mensch sagte zu einem anderen: „Du bist ein Büffel.“

Er fing also an, sich selbst als Büffel anzusehen und als man ihn bat, nach draußen zu gehen, sagte er: „Wie soll ich denn durch diese Tür passen, da ich doch ein Büffel bin?“ Es war so, als sei er wirklich zum Büffel geworden. Das ist nur ein Beispiel, das man sich ausgedacht hat. In Wirklichkeit gibt es so jemanden nicht. Es ist kein akkurates Beispiel. Ein Beispiel bezieht sich immer auf etwas Wirkliches. Auf dem Anbetungsweg feiern die Menschen jetzt Feste anlässlich der Dinge, die der Vater euch in dieser Zeit erklärt. Sie veranstalten so viele Melas usw., aber was auch immer in dieser Zeit geschieht, wird dann mit einem Fest gefeiert. Ihr werdet hier so rein und in den Versammlungen werden die Menschen so schmutzig. Sie reiben ihren Körper mit Schlamm ein, weil sie denken, ihre Sünden würden dadurch aufgelöst. Baba hat all das auch getan. Das Wasser in Nasik ist sehr schmutzig. Die Menschen gehen dorthin und reiben sich mit Schlamm ein. Sie denken, ihre Sünden würden auf diese Weise aufgelöst. Dann benutzen sie Wasser, um den Schlamm abzuwaschen. Wenn reiche Leute ins Ausland gingen, nahmen sie stets einen Krug mit Gangeswasser mit und tranken es auf dem Schiff. Früher gab es keine Flugzeuge oder Motoren usw. Seht nur, was sie alles in den letzten 100 Jahren erfunden haben! All diese wissenschaftlichen Erfindungen sind zu Beginn des Goldenen Zeitalters nützlich. Dort werden sie nicht lange brauchen, um Paläste usw. zu bauen. Euer Intellekt wird jetzt ein göttlicher Intellekt und deshalb seid ihr dann der Lage, alles mühelos zu tun. Genauso wie ihr hier Steine aus Zement fertigt, wird es dort Bausteine aus Gold geben. Es gibt eine Geschichte über Maya, in der erzählt wird, wie ein Goldener Stein aus der Subtilen Region hierher gebracht wurde. Sie haben sich das nur ausgedacht, um zu zeigen, dass es im Goldenen Zeitalter wirklich goldenes Baumaterial gibt. Es wird „Goldenes Zeitalter“ genannt. Dies hier nennt man „Eisernes Zeitalter“. Jeder erinnert sich an den Himmel. Ihre Denkmäler existieren zu allen Zeiten und deshalb spricht man vom ursprünglichen, ewigen, uralten Dharma. Später spricht man von der Hindu-Religion. Weil sie lasterhaft werden, nennen sie sich selbst Hindus statt Gottheiten. Wie könnten sie dann auch Gottheiten genannt werden? Wo ihr auch hingeht, erklärt das alles, denn ihr seid die Botschafter. Gebt jedem einzelnen die Botschaft des Vaters. Einige werden schnell verstehen, dass ihr die Wahrheit sagt und wirklich zwei Väter habt. Einige werden sagen, Gott sei allgegenwärtig. Ihr versteht, dass ihr von einem Vater eine begrenzte Erbschaft erhaltet und von dem Alokik Vater eine unbegrenzte Erbschaft für 21 Leben. Derzeit habt ihr dieses Wissen. In der neuen Welt habt ihr dieses Wissen nicht mehr. Dieses Erbe erhaltet ihr nur im Übergangszeitalter, sodass ihr dann fähig seid, 21 Generationen lang Leben für Leben das Königreich zu regieren. Ihr werdet Meister der Welt und ihr habt jetzt dieses Wissen.

Diejenigen, die festes Vertrauen haben, haben keinerlei Zweifel. Ihr erhaltet eine unbegrenzte Erbschaft vom Unbegrenzten Vater. Wenn Shiv Baba kommt, muss Er euch ganz bestimmt eine Erbschaft geben. Deshalb sagt Shiv Baba: Diese Anstecknadel ist sehr gut. Tragt sie auf jeden Fall. Seht zu, dass jedes Heim diese Botschaft erhält! Einige werden euch glauben und andere nicht. Wenn die Zerstörung stattfindet, werden sie verstehen, dass Gott gekommen ist. Dann werden sich diejenigen, denen ihr die Botschaft gegeben habt, daran erinnern: „Wer waren diese Engel in Weiß?“ Ihr seht auch Engel in der Subtilen Region, nicht wahr? Ihr wisst, dass Mama und Baba durch Yogakraft solche Engeln werden, und deshalb könnt ihr das auch werden. Der Vater tritt in diesen ein und erklärt euch all diese Dinge. Er gibt euch das Wissen direkt. Ihr Kinder habt das Wissen, das Baba in sich trägt, auch in euch. Wenn ihr nach oben in das Zuhause geht, dann endet die Rolle des Wissens und ihr spielt dann eure Rolle des Glücks und ihr vergesst das Wissen. Wo ihr auch hingehet, ihr solltet deshalb immer diese Anstecknadel als Zeichen dafür tragen, dass ihr Botschafter seid. Auch wenn andere euch auslachen, macht das nichts. Warum lachen sie über euch, wo ihr ihnen doch wahre Dinge erzählt? Dieser ist der Unbegrenzte Vater. Sein Name ist Shiv Baba. Er ist der Wohltäter. Er kommt und errichtet den Himmel. Dies ist das äußerst glückverheißende Übergangszeitalter. Ihr Kinder habt das gesamte Wissen erhalten, warum solltet ihr es also vergessen? Es ist absolut akkurat. Erinneret euch, während ihr weiter voranschreitet, an den Vater und an euer Erbe: das Land des Friedens und das Land des Glücks. Ihr Kinder kommt hierher und geht dann zurück, nachdem ihr die Murli gehört habt, und dann müsst ihr auch anderen berichten. Brahmanenlehrer müssen andere sich selbst gleich machen, denn nur dann können sie vielen Seelen Wohltat bringen. Wenn ein Lehrer weggeht, kann dann nicht der andere Lehrer das Center leiten? Wurde denn kein Wissen verinnerlicht? Studenten sollten daran interessiert sein, zu studieren und andere zu lehren. Die Murli ist sehr leicht. Jeder kann das Wissen verinnerlichen und eine Klasse halten. Der Vater sitzt hier und Er sagt zu den Kindern: Zweifelt nicht. Nur der eine Vater weiß alles und ihr habt nur ein Ziel und eine Bestimmung. Es ist nicht nötig, diesbezüglich Fragen zu stellen. Ich sitze hier und helfe euch Kindern auf der Pilgerreise der Erinnerung. Ich erinnere Mich an all die zahllosen Kinder. Die gesamte Welt muss mit eurer Hilfe der Erinnerung rein gemacht werden. Hierfür gebt ihr euren Finger.

Die ganze Welt muss rein werden. Deshalb richtet der Vater Sein Auge auf alle Kinder. Alle werden in das Land des Friedens gehen. Er macht jeden darauf aufmerksam. Der Vater sitzt auch im Unbegrenzten. Ich bin gekommen, um die gesamte Welt zu reinigen. Ich gebe der ganzen Welt Sakaash, so dass sie rein wird. Wer die volle Yogakraft besitzt, wird verstehen, dass Baba jetzt hier ist und die Pilgerreise der Erinnerung lehrt, durch die es Frieden in der Welt geben wird. Wenn die Kinder in Erinnerung bleiben, erhalten sie Kraft. Kinder, die helfen, werden gebraucht. Nur Gottes Helfer mit Vertrauen im Intellekt werden sich an den Vater erinnern. Euer 1. Fach ist, rein zu werden. Das heißt, zusammen mit Baba werdet ihr Kinder Instrumente sein. Ihr ruft nach dem Vater: „Oh, Reiniger, komm!“ Was kann Er allein ausrichten? Er braucht Helfer und ihr wisst, dass ihr die Welt reinigen und dann regieren werdet. Wenn ihr so ein Vertrauen habt, werdet ihr auch diese Begeisterung haben. Kinder, ihr wisst, dass ihr durch Yogakraft euer eigenes Königreich gründet, indem ihr dem Höchsten Rat des Vaters folgt. Diese Begeisterung sollte in euch aufkommen. Das ist etwas Spirituelles. Ihr wisst, dass Baba uns in jedem Kreislauf mit spiritueller Kraft zu Meistern der Welt macht. Ihr versteht auch, dass Er kommt und den Himmel gründet. Ihr habt jetzt nur noch diese Pilgerreise der Erinnerung im Kopf. Setzt euch ein! Während ihr eurem Beruf usw. nachgeht, bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung! Der Vater inspiriert euch, ein riesiges Einkommen zu verdienen, damit ihr für immer gesund werdet. Vergesst jetzt alles andere! Wir Seelen gehen jetzt zurück. Ihr werdet veranlasst,

Seelenbewusstsein zu praktizieren. Könnt ihr euch nicht an den Vater erinnern, während ihr esst, trinkt, geht und euch umherbewegt? Während ihr Kleider näht, kann doch der Yoga eures Intellektes mit dem Vater verbunden sein. Das ist sehr leicht. Ihr versteht, dass der Kreislauf der 84 Leben jetzt endet. Der Vater ist jetzt hier, um uns Seelen Raja Yoga zu lehren. Geschichte und Geographie dieser Welt wiederholen sich fortwährend und so geschah es auch im vorigen Kreislauf. Es wiederholt sich jetzt. Nur der Vater erklärt euch die Geheimnisse dieser Wiederholung. Jeder hat eine Rolle im Drama erhalten, die er fortwährend spielt. Den Kindern wird der Rat gegeben: Erinnert euch an den Vater und ihr werdet satopradhan. Danach wird dieser Körper abgelegt. Ihr Seelen seid euch jetzt bewusst, dass ihr satopradhan werdet, damit ihr nach Hause zurückkehren könnt. Im Goldenen Zeitalter ist das kein Thema. Dort sagt ihr: „Ich werde meinen alten Körper ablegen und einen neuen annehmen.“ Dort ist nicht die Rede von Leid. Dies hier ist das Land des Leides. Es sind alte Körper und daher versteht ihr, dass ihr sie ablegen und nach Hause zurückkehren könnt. Erinnert euch ständig an den Vater. Nur dieser Unkörperliche Vater ist der Ozean des Wissens und nur Er kommt und gewährt allen Erlösung. Der Vater sagt: Ich erhebe auch die Heiligen. Es gilt jetzt, Yoga mit dem Einen Vater zu haben. Ihr Seelen habt alle ein Recht, euer Erbe von Baba zu beanspruchen. Betrachtet euch selbst als Seelen, seid seelenbewusst und erinnert euch ständig an den Vater. Dann werden eure negativen Neigungen weiterhin aufgelöst. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Hört der Murli zu und erklärt sie anderen. Studiert, und lehrt auch andere. Werdet Wohltäter. Euer Abzeichen ist ein Zeichen dafür, dass ihr Botschafter seid. Tragt es deshalb immer an eurer Kleidung.
2. Um Frieden in der Welt zu etablieren, bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Ebenso wie der Blick des Vaters ins Unbegrenzte geht und Er Sakaash gibt, um die ganze Welt zu reinigen, so folgt dem Vater und werdet Seine Helfer!

**Segen:** Spendet jeder Seele, die mit euch in Kontakt oder Beziehung kommt, als große Spender und gesegnete Seele.

1. Gebt allen, die während des Tags mit euch in Kontakt oder Beziehung kommen, eine Spende der einen oder anderen Kraft, eines Wissenspunktes oder einer Tugend. Ihr verfügt über Wissensschätze und auch über Schätze an Kräften und Tugenden. Lasst also niemanden gehen, ohne ihm zuvor etwas gespendet zu haben – dann wird man euch als „große Spender“ bezeichnen.

2. Kooperation ist die spirituelle Bedeutung des Wortes „Spende/Gabe“. Gebt jeder Seele Kooperation durch die Lebensumstände (environment) eurer erhabenen Bewusstseinsstufe und den Schwingungen eurer Einstellung/Haltung – dann wird man euch als „gesegnete Seele“ bezeichnen.

**Slogan:** Die Gesichter derjenigen, die BapDada und der Familie nahestehen, lächeln vor Zufriedenheit, Spiritualität und Glück.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***